

PTAM Strategie Portfolio Defensiv

Fondsdaten per 31.12.2016

Stammdaten

ISIN / WKN	DE000A0M1UH1 / A0M1UH
Reuters	A0M1UHX.DX
Bloomberg	PTAMSPD
Fondswährung	EUR
Auflegungsdatum	3. Dezember 2007
Geschäftsjahr	1. Januar - 31. Dezember
Vertriebszulassung	DE
Wertstellung	Abrechnungstag + 1
Thesaurierung	0,43 EUR
Ex-Tag	2. Januar 2017
Fondsmanager	FRANKFURT-TRUST Invest Luxemburg AG
Anlageberater	PT Asset Management GmbH

Preis vom 19.01.2017

Ausgabepreis	53,21 EUR
Rücknahmepreis	50,68 EUR
Fondsvolumen per 31.12.2016	8,98 Mio. EUR

Steuerdaten

Zwischengewinn	0,03 EUR
Aktien Gewinn EStG	1,25 %
Aktien Gewinn KStG	1,25 %
Letzte Thesaurierung	2. Januar 2017
Betrag	0,43 EUR

Verwaltung & Konditionen

Verwaltungsgesellschaft	FRANKFURT-TRUST Investment-Gesellschaft mbH
Verwaltungsvergütung	1,35 % p.a.
Verwahrstelle	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt am Main
Verwahrstellenvergütung	0,03 % p.a.
Ausgabeaufschlag	5,00 %
Laufende Kosten per 31.12.2015	1,85 %

Ratings

Morningstar Rating	★★★★★
Morningstar Kategorie	EUR Flexible Allocation
FWW FundStars	★★★★★
FWW Fondssektor	Mischfonds flexibel Welt

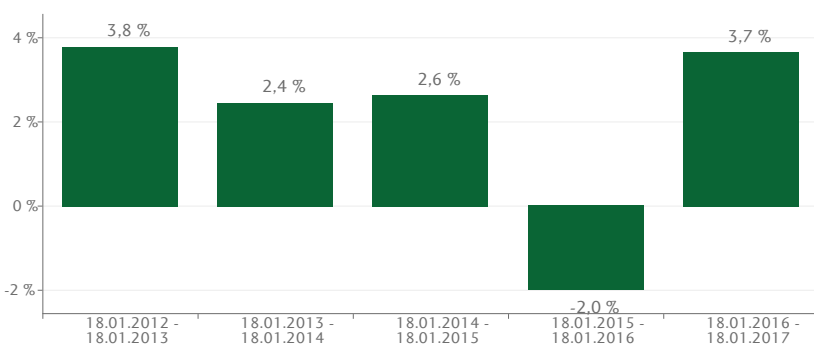
Fondsporträt

Der PTAM Strategie Portfolio Defensiv ist ein gemischtes Sondervermögen, das seit 2011 nach einem wissenschaftlich passiven Investmentansatz verwaltet wird. Die Vermögensaufteilung zwischen Aktien und Renten beträgt 20% zu 80%. Der Aktienanteil ist weltweit gestreut. Die Umsetzung erfolgt mit Indexfonds, passiven Fonds auf Anlageklassen und Futures auf Indices. Dabei werden im Aktienanteil die als systematisch anerkannten Risikofaktoren, wie Small-Cap (kleine Unternehmen) und Value (billige Unternehmen), angesprochen. Im Rentenanteil wird vor allem in auf deutsche Schuldner lautende Schuldverschreibungen guter bis sehr guter Bonität mit kurzer bis mittlerer Laufzeit angelegt. Das Sondervermögen wird vom Initiator, der PT Asset Management AG, beraten.

Wertentwicklung* (per 18.01.2017)



Wertentwicklung 12-Monats-Zeiträume* (per 18.01.2017)



Wertentwicklung* (per 18.01.2017)

	p.a.	kumuliert
1 Monat	-0,1 %	
laufendes Jahr	0,1 %	
1 Jahr	3,7 %	
3 Jahre	1,4 %	4,3 %
5 Jahre	2,1 %	10,9 %
Seit Auflegung	0,5 %	4,7 %

Kalenderjahre*




2016	1,5 %
2015	0,0 %
2014	2,8 %
2013	2,6 %
2012	4,7 %

* Quelle: FWW Fundservices GmbH. Bitte beachten Sie die Hinweise unter: <http://fww.de/disclaimer/> (Haftungsausschluss). Berechnungsbasis: Anteilwert (ohne Ausgabeaufschlag), Ausschüttungen bzw. abzuführende Steuern wiederangelegt. Keine Garantie für künftige Entwicklungen.

PTAM Strategie Portfolio Defensiv

Fondsdaten per 31.12.2016

Aufteilung nach Assetklassen

Renten		86,3 %
Aktienfonds		9,7 %
Bankguthaben / Termingeld		4,4 %
Sonstiges Vermögen		-0,3 %

Größte Engagements

Sachsen-Anhalt, Land Landessch. 2011 (21)	4,0 %
NRW.BANK MTN-IHS 2005 (20)	3,9 %
Dimensional Global Targeted Value EUR Acc.	3,8 %
Baden-Württemberg, Land Landessch. 2009 (19)	3,8 %
Niedersachsen, Land Landessch. 2009 (19)	3,7 %
Bund-Länder-Anleihe 2013 (20)	3,6 %
Deutsche Pfandbriefbank MTN-ÖPF 2010 (17)	3,5 %
Bundesländer Ländersch. 2014 (21)	3,0 %
Berlin, Land Landessch. 2007 (22)	2,8 %
Hessen, Land Schatzanz. 2011 (21)	2,7 %

Kennzahlen (1 Jahr)

Volatilität (in %)	3,1
Tracking Error (in %)	1,7
Information Ratio	-0,5
Sharpe Ratio	0,5
Alpha	-0,7
Jensens Alpha	-0,8
Beta	1,0

Vorteile

- Chance auf attraktiven Wertzuwachs
- Begrenzung der Verlustrisiken
- Ertragsorientierte Vermögensverwaltung

Risiken

- Kursschwankungen und Wertverluste an den Aktien-, Renten- und Währungsmärkten

PTAM Strategie Portfolio Defensiv

Fondsdaten per 31.12.2016

Werbliche Information - Keine Finanzanalyse - Keine Anlageberatung

Die Informationen dienen ausschließlich der Information und gelten nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Investmentanteilen. Das Angebot oder der Erwerb von FRANKFURT-TRUST-Fondsanteilen kann in einzelnen Ländern oder hinsichtlich einzelner Personen beschränkt sein. Die auf diesen Seiten enthaltenen Informationen sind daher nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Fondsanteilen an Personen in solchen Ländern zu verstehen, in denen ein Angebot nicht zulässig ist oder an solche Personen, denen ein entsprechendes Angebot zum Kauf nicht unterbreitet werden darf. Die alleinige Grundlage für den Erwerb von FRANKFURT-TRUST-Fondsanteilen stellen der aktuelle Verkaufsprospekt und die Allgemeinen Vertragsbedingungen in Verbindung mit den Besonderen Vertragsbedingungen dar, ergänzt um den aktuellen Jahresbericht und, falls der Stichtag des Jahresberichts länger als acht Monate zurückliegt, auch der aktuelle Halbjahresbericht. Berechnungsgrundlage für die aufgezeigten Wertentwicklungen ist der Anteilwert (ohne Ausgabeaufschlag); Ausschüttungen bzw. abzuführende Steuern wurden wiederangelegt. Aus dem Kursverlauf der Vergangenheit kann nicht auf künftige Entwicklungen geschlossen werden. Die Vermögensgegenstände (z. B. Aktien), in die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds investiert, enthalten neben den Chancen auf Wertsteigerung auch Risiken. So können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt. Weitere Risiken: Die tatsächliche Anlagepolitik kann darauf ausgerichtet sein, schwerpunktmäßig Vermögensgegenstände z.B. nur weniger Branchen, Märkte oder Regionen/Länder zu erwerben. Diese Konzentration auf wenige spezielle Anlagensektoren kann mit besonderen Chancen verbunden sein, denen aber auch entsprechende Risiken (z.B. Marktengpässe, hohe Schwankungsbreite innerhalb bestimmter Konjunkturzyklen) gegenüberstehen. Informationen über die Anlagegrundsätze sowie über die Anlagepolitik enthalten der Verkaufsprospekt bzw. der Jahresbericht für das abgelaufene Berichtsjahr. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die u.a. von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Negative Kurs- und Marktentwicklungen können dazu führen, dass sich die Preise und Werte dieser Finanzprodukte reduzieren. Dabei können die Anteilpreise des Fonds auch innerhalb kurzer Zeiträume deutlichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein. Durch den Ausfall eines Emittenten oder Kontrahenten können Verluste entstehen. Der Wert der auf Fremdwährungen lautenden Vermögensgegenstände kann schwanken. Derivategeschäfte können je nach Einsatzzweck gegebenenfalls die Renditechancen schmälern bzw. das Verlustrisiko zumindest zeitweise erhöhen. Durch eine Änderung der Anlagepolitik kann sich das mit dem Fonds verbundene Risiko inhaltlich verändern. Die Gesellschaft hat nach dem Verkaufsprospekt das Recht, die Vertragsbedingungen des Fonds zu ändern. Ferner ist es ihr möglich, den Fonds ganz aufzulösen oder ihn mit einem anderen, ebenfalls von ihr verwalteten Fonds zu verschmelzen.

Die Gesellschaft kann die Rücknahme der Anteile bei Vorliegen außergewöhnlicher Umstände zeitweilig aussetzen und die Anteile erst später zu dem dann gültigen Preis zurücknehmen. Für Anlagen in festverzinslichen Papieren gilt: Das Marktzinsniveau kann sich ändern. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursschwankungen fallen je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal zwölf Monaten tendenziell geringere Kursrisiken. Können für den Fonds Investmentanteile erworben werden, so stehen die Risiken in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Fonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen Fonds verfolgten Anlagestrategien. Etwaige Immobilieninvestitionen unterliegen Risiken, die sich auf den Anteilswert durch Veränderungen bei den Erträgen, den Aufwendungen und dem Verkehrswert der Immobilien auswirken können. Dies gilt auch für Investitionen in Immobilien, die von Immobilien-Gesellschaften gehalten werden. Das Risiko bei einem Erwerb von Anteilen an Hedgefonds ist abhängig von den Anlagestrategien, die der Hedgefonds verfolgt, und den Vermögensgegenständen, die er erwerben darf; es kann daher groß, moderat oder gering sein. Für Aktien von Investmentaktiengesellschaften mit fixem Kapital kann es an einem liquiden Markt fehlen, so dass die Aktien möglicherweise nicht rechtzeitig zu einem angemessenen Preis veräußert werden können. Grundsätzlich gilt: ES KANN KEINE ZUSICHERUNG GEGEBEN WERDEN, DASS DIE ZIELE DER ANLAGEPOLITIK TATSÄCHLICH ERREICHT WERDEN. Ausführlichere Erläuterungen zu den Risiken finden Sie im ausführlichen aktuellen Verkaufsprospekt des Fonds, den Sie bei Ihrem Berater oder bei FRANKFURT-TRUST (www.frankfurt-trust.de) erhalten. Sollte der Fonds in der Schweiz zugelassen sein, ist dort der Vertreter die ACOLIN Fund Services AG, Affolternstraße 56, 8050 Zürich. Zahlstelle ist die BHF-BANK (Schweiz) AG, Schulhausstrasse 6, 8027 Zürich. Dort erhalten Sie auch kostenlos und in deutscher Sprache weitere praktische Informationen zum Fonds, den Verkaufsprospekt (OGAW-Prospekt) mit den Vertragsbedingungen, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie die Jahres- und Halbjahresberichte. Die aktuellen Ausgabe- und Rücknahmepreise finden Sie auf der Internet-Seite "www.frankfurt-trust.de".

FRANKFURT-TRUST
Investment-Gesellschaft mbH
Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main
Deutschland
Telefon +49 (0)69/9 20 50 - 200
www.frankfurt-trust.de